

EU-Ökodesign-Richtlinie und die Auswirkungen auf den Heizungsbestand

Sehr geehrte Damen und Herren,

die EU-Ökodesign-Richtlinie bildet den rechtlichen Rahmen, um die Energieeffizienz von energieverbrauchsrelevanten Produkten zu steigern. Sie schreibt Energieeffizienzlabel und Mindest-Anforderungen für Wärmeerzeuger vor. Junkers hat die wichtigsten Punkte und deren Auswirkungen für Sie herausgearbeitet:

EU-Ökodesign Richtlinie (ErP):

Die Heizungsbranche muss ab 26.09.2015 alle Einzelprodukte und Systempakete mit Energieeffizienzlabels versehen (analog Kühlschränken etc.).

Die meisten Heizwertgeräte (Niedertemperaturgeräte) dürfen ab September 2015 durch die Hersteller nicht mehr verkauft werden, Brennwerttechnik wird bis auf wenige Ausnahmen zum gesetzlich geforderten Mindeststandard.

Die EU-Ökodesign Richtlinie erlaubt jedoch in folgenden Fällen eine **Ausnahme für den Gasthermentausch (neue Heizwertgeräte) bei der dezentralen Wohnungsbeheizung in Mehrfamilienhäusern:**

- Schornsteingeräte bis 10 KW Nennwärmeleistung und
- Kombi-Schornsteingeräte bis 30 KW Nennwärmeleistung in Mehrfachbelegung

Junkers hat weiterhin die passenden Geräte für Sie. Ihr Junkers Ansprechpartner informiert Sie gerne!

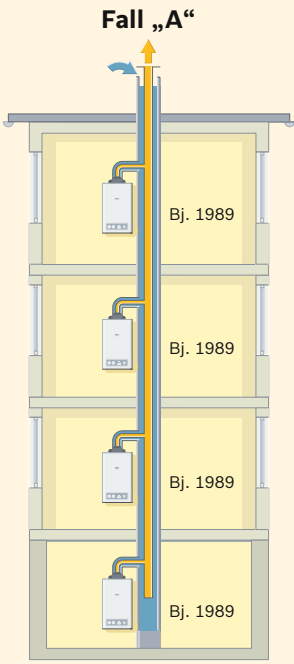
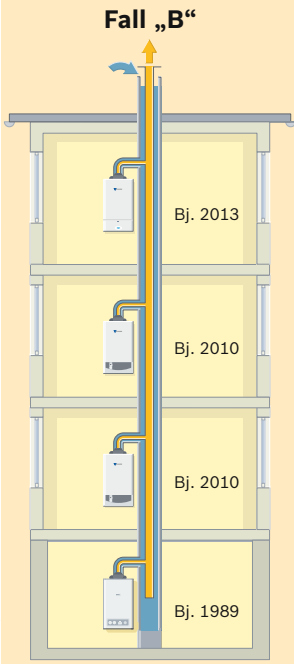
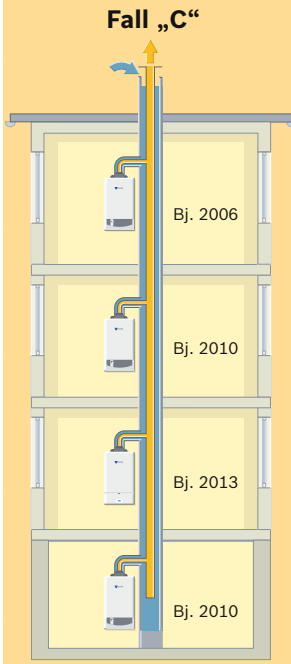
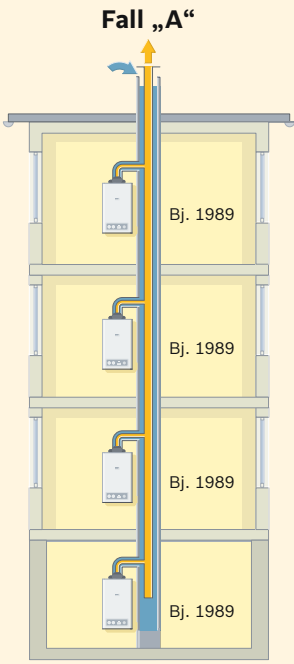
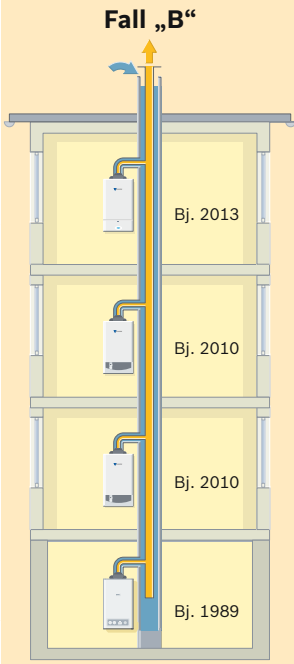
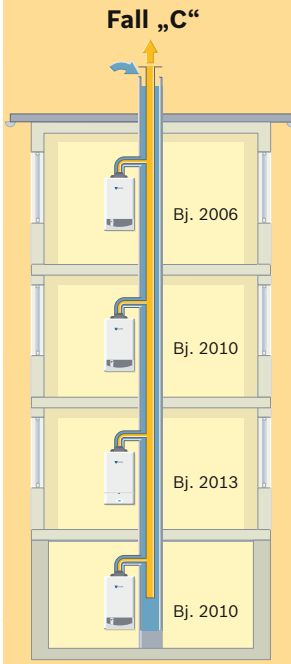
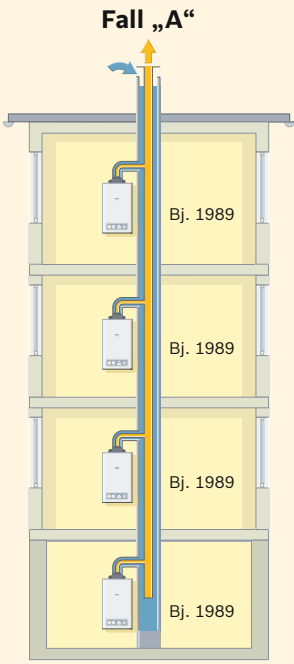
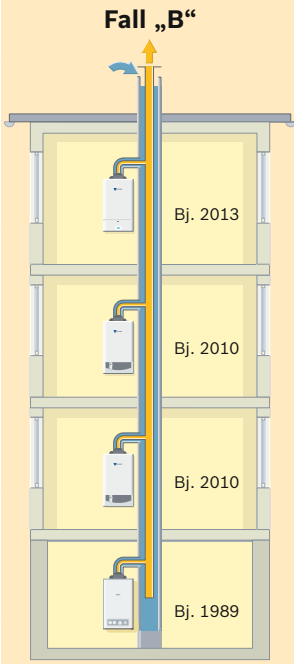
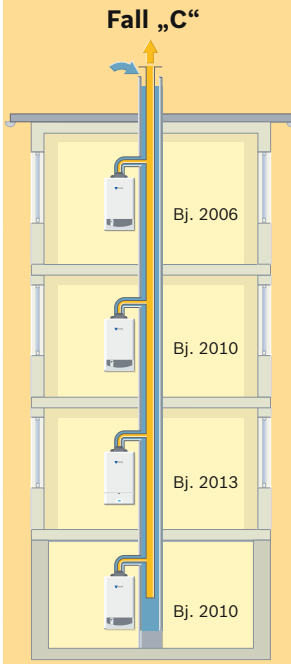
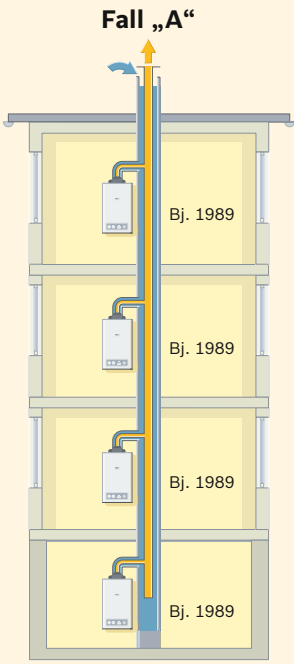
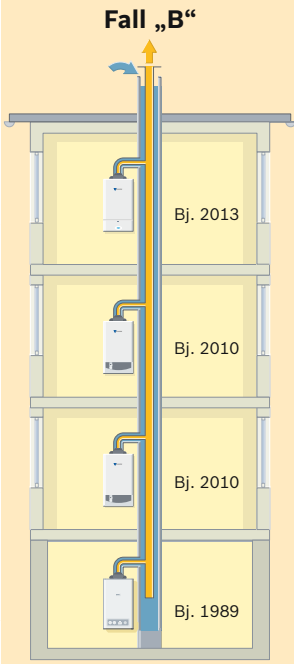
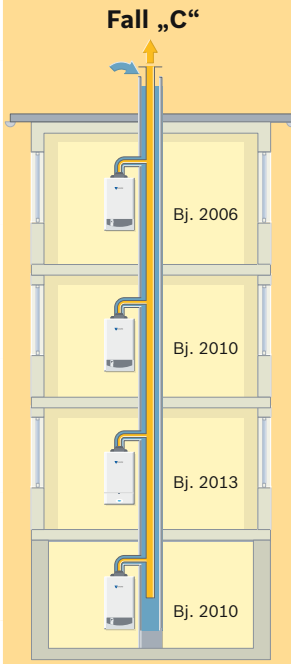
Besondere Herausforderungen stellen bei Mehrfachbelegung raumluftunabhängige Geräte an Luft-Abgas-Systemen dar. Diese wurden vor allem in den 1980er- und 1990er Jahren eingesetzt. Die in diesen Anlagen verbauten Gebläsegeräte fallen nicht unter die oben genannte Ausnahmeregelung. Raumluftunabhängige Heizwertgeräte dürfen nach September 2015 nicht mehr in den Verkehr gebracht werden. Deshalb muss jede Anlage separat betrachtet werden, eine Standardlösung gibt es nicht.

Nutzen Sie die Übergangszeit bis zum Inkrafttreten der ErP für eine Bestandsaufnahme!

Befinden sich in Ihrem Bestand alte Geräte oder Geräte, die später nicht mehr zu Verfügung stehen, ist eine genaue und frühzeitige Analyse und Abwägung der Handlungsoptionen sinnvoll, da bei einer späteren Modernisierung mit höheren Installationskosten z. B. durch Mauer- und Malerarbeiten zu rechnen ist.

Zur Verdeutlichung der Auswirkungen finden Sie nachfolgend Fallbeispiele für verschiedene Varianten der Sanierung:

Fallbeispiele zur Auswirkung der Ökodesign-Richtlinie auf raumluftunabhängige Geräte mit unterschiedlichen Baujahren an gemeinsamen LAS-Systemen

	Fall „A“	Fall „B“	Fall „C“
Wohnung 1	 Bj. 1989	 Bj. 2013	 Bj. 2006
Wohnung 2	 Bj. 1989	 Bj. 2010	 Bj. 2010
Wohnung 3	 Bj. 1989	 Bj. 2010	 Bj. 2013
Wohnung 4	 Bj. 1989	 Bj. 1989	 Bj. 2010
Relevante Restlaufzeiten der Geräte	Alle Geräte nur noch mit kurzer Restlaufzeit	3 Geräte haben noch Restlaufzeiten von 10 – 15 Jahren, 1 Gerät mit kurzer Restlaufzeit	Alle Geräte mit Restlaufzeiten zwischen 8 bis 15 Jahren
Denkbares Sanierungskonzept	Gleichzeitige Umstellung der kompletten Liegenschaft auf Brennwert-Mehrfachbelegung	Vorbeugender Austausch des Gerätes in Wohnung 4. Dadurch Restlaufzeit des Objektes von 12 – 15 Jahren	Derzeit keine Aktivitäten nötig. Erstellung eines Sanierungskonzeptes für das Erreichen der Restlaufzeit sinnvoll
Kritischer Termin	–	26.09.2015	ausreichende Restlaufzeit vorhanden


Junkers unterstützt Sie gerne:

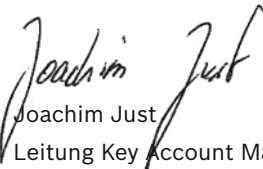
- mit einer persönlichen Beratung zum Thema Ökodesign Richtlinie
- bei Fragen zu den neuen Richtlinien und den konkreten Auswirkungen auf Ihren Gerätebestand
- bei der Analyse Ihres Bestandes bzw. bei der Planung des Austausches
- mit den passenden Heizsystemen von Heizwert und Brennwert über Wärmeübergabestationen, Solarthermie, Frischwasserstationen und Wärmepumpe bis hin zu kontrollierter Wohnraumlüftung
- Informationsmaterial zu unserer Produktpalette und Services

Kontaktieren Sie uns! Beiliegend finden Sie Ihre persönlichen Informationsmöglichkeiten.

Mit freundlichen Grüßen

Bosch Thermotechnik GmbH
Junkers Deutschland


Jens Mischke
Leiter Verkauf
Regenerative Energien


Joachim Just
Leitung Key Account Management
Wohnungswirtschaft

Anfrage an den Junkers Ansprechpartner für die Wohnungswirtschaft

Fax-Nr. **0 1803/337 336***

E-Mail **wowi@de.bosch.com**

Telefon **0 1806/337 335****

Ja, ich habe Interesse an weitergehenden Informationen von Junkers:

- Ich möchte einen Anruf von meinem Junkers Experten
- Ich möchte einen Besuch von meinem Junkers Experten zur persönlichen Information
- bzgl. Ökodesign Richtlinie bzgl. Heizsystemen
- Heizwert
- Brennwert
- Wärmeübergabestationen
- Solarthermie und Frischwasserstationen
- Wärmepumpe
- Ich möchte Unterstützung bei der Analyse des Bestandes
- Ich möchte Unterstützung bei der Planung von Heizungs-Sanierung/-Modernisierung
- Ich möchte die aktuelle Junkers Broschüre für die Wohnungswirtschaft
- Ich möchte _____

Firmenname
Ansprechpartner
Straße
PLZ/Ort
E-Mail Adresse
Tel.-Nr.
Fax-Nr.

Firmenstempel

Datum

Unterschrift

* aus dem deutschen Festnetz 0,09€/Min.

** aus dem deutschen Festnetz 0,20€/Gespräch, aus nationalen Mobilfunknetzen max. 0,60€/Gespräch